

FINANZBERATUNG MIT WEITBLICK



Besseres Geldsystem
Der Beratungsmarktplatz für ein besseres Geldsystem

Logo?
Kein Logo!
Es geht um
DIE SACHE!

Einladung „Vertriebsansatz Geldsystem“ Workshop für Produktanbieter

Banken, Fondsgesellschaften, Emissionshäuser, Versicherungsgesellschaften, Produkt-Plattformen, Berater-Pools

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zeiten eines zunehmenden Vertrauensverlustes der Menschen gegenüber der Finanzbranche wird der Vertrieb von Finanzprodukten immer schwieriger. Produktanbieter sind auf der Suche nach Vertriebspartnern. Berater sind auf der Suche nach einer „Story“, mit der sie Kunden und Interessenten für eine Honorar-Beratung oder die Investition in ein Finanzprodukt begeistern können.

Wie wäre es denn, wenn Sie als Produktanbieter Ihren Geschäftspartnern ein Instrument anbieten könnten, das Ihren Geschäftspartnern – neben einem Verkaufsansatz für Ihr Produkt – gleich noch mehrere zusätzliche Vorteile bringt?

Die Rede ist hier von dem neuen, innovativen „Beratungsansatz Geldsystem“! Und wer weiß, vielleicht wird ja dieser Beratungsansatz für Ihr Unternehmen zukünftig zu einem erfolgreichen Vertriebsansatz für Ihre Anlageprodukte?

Kern dieses Beratungsansatzes ist das Veranstaltungskonzept der BG-Seminare „Geld & Rente“. Im Rahmen dieser BG-Seminare kann der Berater seinen Kunden und Interessenten die Funktionsweise unseres Geldsystems und die daraus resultierenden Mechanismen einfach und verständlich erläutern. Das Konzept dieser BG-Seminare „Geld & Rente“ wird bei dem Workshop ausführlich vorgestellt.

Da viele der bestehenden Anlagerisiken gerade aus dieser Funktionsweise des Geldsystems resultieren, ergeben sich aus dieser Vorgehensweise für einen Berater eine ganze Reihe von Vorteilen:

1. Alleinstellungsmerkmal: Das Thema betrifft jeden, wird aber im Detail kaum besprochen. Für Berater damit ein echtes Alleinstellungsmerkmal.
2. Haftungssicherheit: Wenn ein Berater eine Beratung mit den Anlagerisiken beginnt, dürfte ihm bei einem eventuell eintretenden Schadensfall nur schwer ein Verschweigen von Anlagerisiken nachweisbar sein. Das sollte die Haftungssicherheit deutlich erhöhen.

3. Handlungsimpuls: In dem Vortrag wird die Funktionsweise unseres Geldsystems einfach und verständlich dargestellt. Anleger erkennen dabei meist von selbst ihren eigenen Handlungsbedarf – nämlich sich verstärkt Gedanken über Alternativen zu klassischen Geldwertanlagen wie Tagesgeld oder Sparbriefen zu machen.
4. Empfehlungen: Da es sich um ein neutrales Thema handelt, von dem jeder betroffen ist, ergeben sich gute Empfehlungsquoten.
5. Neukunden: Durch Werbung für die BG-Seminare in einer externen Interessenten-Datei besteht für den Berater die Möglichkeit, neue Interessenten als Gäste und in der Folge auch als Kunden zu gewinnen – und somit auch als potentielle Investoren für Ihre Produkte!

Für Sie als Produktanbieter wird es zukünftig möglich sein, Ihren Geschäftspartnern – neben Ihren Produkten – genau diese zusätzlichen Vorteile anzubieten. Wenn das interessant für Sie klingt, sollten Sie sich diesen Workshop nicht entgehen lassen!

Da sich bei den bisherigen BG-Seminaren und selbst bei den Berater-Workshops immer wieder gezeigt hat, dass der Vortrag für viele Gäste recht überraschende Facetten unseres Geld aufzeigt, wird das Thema im zweiten Teil des Workshops durch die Vorstellung einiger alternativer Geld-Ideen auf eine etwas breitere Basis gestellt.

Abgerundet wird dieser informative Workshop durch den Vortrag des renommierten Wirtschafts- und Staatswissenschaftlers Prof. Dr. Dr. Helge Peukert. Er spricht über „Aktuelle Herausforderungen der Geld- und Finanzpolitik“.

Der Workshop findet statt am

Mittwoch, den 18. Oktober 2017, 10 Uhr – 18.30 Uhr.

Veranstaltungsort:

Wachenburg Weinheim
Auf der Wachenburg
69469 Weinheim
www.wachenburg.de

Einige Impressionen zu dieser besonderen Location finden Sie hier:

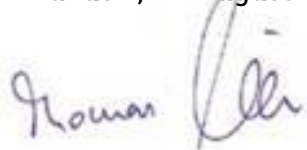
[Wachenburg Palas & Burghof](#), [Wachenburg Burgschenke & Burghof](#)

Die Teilnahme-Gebühr beträgt 199,- EUR inkl. gesetzl. MwSt. pro Person und beinhaltet – neben den vielschichten Informationen – die Verpflegung an diesem Tag.

Ich verspreche Ihnen schon jetzt einen interessanten Workshop!

Anmeldungen bitte bis zum 18. September 2017 mit dem beigefügten Anmeldebogen.

Walldorf, im August 2017



Thomas Jörder

Agenda:

10.00 – 10.30 Uhr	Eintreffen der Workshop-Teilnehmer Begrüßungs-Imbiss
10.30 – 10.45 Uhr	Begrüßung – Wie kam es zum „Beratungsansatz Geldsystem“?
10.45 – 12.30 Uhr	BG-Seminare „Geld & Rente“ Vorstellung dieses neuen, innovativen Veranstaltungskonzeptes
12.30 – 14.00 Uhr	Lunch-Buffer Möglichkeit, die Wachenburg zu erkunden
14.00 – 16.00 Uhr	Alternativen zum aktuellen Geldsystem – Welche Ideen gibt es?
16.00 – 16.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 – 17.30 Uhr	Interessenten-Datei – Woher kommen die potentiellen Neukunden? Fragerunde
17.30 – 18.30 Uhr	Prof. Dr. Dr. Helge Peukert: „Aktuelle Herausforderungen der Geld- und Finanzpolitik“
18.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Über den Veranstalter:



Thomas Jörder ist seit mehr als 20 Jahren als Finanzberater an seinem Wohnort tätig, über 15 Jahre davon in unabhängiger Selbstständigkeit.

Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann und der Fortbildung zum Bankfachwirt arbeitete er 10 Jahre als Kundenberater bei der Dresdner Bank AG. Nach anschließender 10-jähriger Selbstständigkeit unter einem Haftungsdach ist er seit 2013 als Berater nach § 34 d + f GewO tätig. Außerdem betreut er Kooperationspartner der [AECON Fondsmarketing GmbH](#).

Seit 2016 betreibt er den Beratungsmarktplatz www.besseres-geldsystem.de und schreibt den Berater-Newsletter [BG-Info](#).

Über Prof. Dr. Dr. Helge Peukert:



Dr. Dr. Helge Peukert war apl. Prof. am Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Finanzsoziologie an der Universität Erfurt. Seit Oktober 2016 baut er an der Universität Siegen den Masterstudiengang „Plurale Ökonomik“ mit auf. Neben der Ökonomie des öffentlichen Sektors befasst er sich als heterodoxer Ökonom auch mit der Geschichte des ökonomischen Denkens, Wirtschaftsgeschichte, Grenzen des Wachstums und den Entwicklungen auf den Finanzmärkten. In "Die große Finanzmarkt- und Staatsschuldenkrise" (Metropolis, 5. Aufl. 2013) und "Das Moneyfest" (Metropolis, 3. Aufl. 2017) hat er gegenwärtige Krisenerscheinungen analysiert und einige radikale Reformen vorgeschlagen. Er ist u.a. Mitglied der [Monetative](#) und der Frankfurter Initiative [Neue Geldordnung](#).